

Fehlende Buchstaben bei eigener Schreibung

Beitrag von „Sabi“ vom 23. Juni 2005 13:40

So, danke **Ronja**, habe nun erst einmal deine Formulierung für's Zeugnis genutzt. Mal schauen, was die Chefin dazu sagt..

Habe auf **flips** Rat hin dem Kind ein Arbeitsblatt der Erstis gegeben, und alle Wörter - auch nicht lautgetreue - waren richtig! Bis auf Elefant, der war ein Elefand. Aber das ist ja keiner der "typischen" Fehler dieses Kindes.

Zu **Erika**: Das hier

Zitat

vergaß auch i-Punkte und t-Striche, einzelne Buchstaben, Groß- und Kleinschreibung geriet völlig durcheinander, schrieb Wörter im gleichen Text unterschiedlich, obwohl er mir immer alles mündlich richtig sagen konnte und Wörter vorwärts und rückwärts völlig korrekt buchstabieren konnte.

kommt mir nur zu bekannt vor. Ich werde den Eltern beim nächsten Gespräch den Besuch eines Optikers anraten, um erst einmal auf Winkelfehlsichtigkeit zu prüfen. Werde mich mal informieren, welcher Optiker das bei uns kann.

Tja, viel weiter bin ich mit der Ursachenforschung also noch nicht gekommen.. Was das Berichtigen und Fehler selbst bemerken angeht, wird das Silbenklatschen, -schwingen sicher helfen. Ich wüsste halt nur gern, wie man dem Kind, bzw der Ursache beikommen könnte.

Sabi